

Autor	Beitrag
anders 06.12.2006 08:59	In diesem Jahr wird der Staat voraussichtlich 484,9 Milliarden Euro Steuern einnehmen. Das hat der Arbeitskreis Steuerschätzung in seiner jüngsten Sitzung im November 2006 prognostiziert. In jeder Sekunde zahlen wir also 15.376 Euro Steuern an die öffentlichen Hand. Pro Kopf wird sich die Steuerbelastung auf 5.878 Euro summieren. Der Bund kassiert 202,3 Milliarden, die Länder 193,6 Milliarden, die Gemeinden 66,8 Milliarden und die EU 22,2 Milliarden Euro der Steuereinnahmen. Die öffentlichen Kassen sind also nicht leer, wie oft behauptet wird, sie sind prall gefüllt. Wie die Steuereinnahmen über das Jahr hinweg sprudeln, zeigt die Steueruhr des Bundes der Steuerzahler. Zu jeder Zeit können Sie aktuell ablesen, wie viel Geld in diesem Jahr schon an den Fiskus geflossen ist. Pro Tag sind es über 1,328 Milliarden Euro. Mehr als genug, meinen wir! Und warum kommt der Staat mit seinen Steuereinnahmen nicht aus und muss sich sogar noch im zweistelligen Milliardenbereich jährlich neu verschulden? Weil er zu viel Geld ausgibt und rund 30 Milliarden Euro jährlich verschwendet. Steueruhr Die Steueruhr des Bundes der Steuerzahler orientiert sich an den Ergebnissen des Arbeitskreises Steuerschätzung für das jeweilige Jahr. Die dort errechneten Gesamtsteuereinnahmen von Bund, Ländern und Gemeinden werden gleichmäßig auf das Jahr verteilt - das heißt, in jeder Sekunde fließt rechnerisch der gleiche Betrag an den Staat. Auf diese Weise lässt sich zu jeder Zeit der aktuelle Stand der Steuereinnahmen eines Jahres ablesen. Dieses Vorgehen stellt insofern eine Vereinfachung dar, als einzelne Steuerarten an bestimmte Termine (z.B. zum Ende eines Quartals) gebunden sind. Die aktuellen Werte ständig unter: http://www.steuerzahler.de/webcom/show_page.php/_c-72/_nr-1/_lkm-15/i.html

In diesem Thema befinden sich folgende Anhänge: